

WER UND WAS IST "KÄHL"?

Natürlich, da gibt es zum einen die Bedeutung "geizig, knickrig" und zum anderen "schrill", "ungezogen". Bei letzterer kommen wir der Band KÄHL schon etwas näher. Ein Stück weit "unangepaßt" wollen wir schon sein, im Sinne von "nicht Mainstream". Aber das Wort hat noch andere, schillernde Facetten, die die Band widerspiegeln: Wir sind bunt und bieten eine sehr abwechslungsreiche Palette verschiedenster Stilrichtungen von Balladen, Folk, Rock, Blues bis Country und Latin...

Wolfi Höger (git) findet es kahl mit uns zusammen Musik zu machen. Moni Richert-Prause (dr, perc) und Lutz Egenrieder (bass) schätzen unsere musikalische Vielfalt und den persönlichen Umgang miteinander. Also, KÄHL funkelt und glitzert in den verschiedensten Farben. Dazu kommen die musikalischen Wurzeln der einzelnen Musiker von Metal (Wolfi), über Latin (Moni), Jazz (Lutz) bis englisch/amerikanische Singer/Songwriter (Rolf).

Das Alles-Verbindende ist einzig die Sprache. Der (Ober-)Allgäuer Dialekt hat Rolf Ebenhoch (git, voc) vor mehr als zehn Jahren gewissermaßen "gefunden", nachdem Versuche in Englisch und Hochdeutsch sich einfach nicht stimmig angefühlt hatten. Und die Reaktionen des Publikums bestätigen diese Wahl jedes Mal aufs Neue.

KÄHL will vor allem berühren und dem Zuhörern eine möglichst authentische musikalische Erfahrung vermitteln. Jedes Konzert ist ein neuer Versuch dies zu erreichen.